

# Wissenschaftskolleg Österreich-Bibliothek

Anlässlich des 20. Gründungsjubiläums der Österreich-Bibliothek Brunn an der Mährischen Landesbibliothek  
Brno/Brünn (27.11.2010)

unter der Schirmherrschaft des Direktors der Mährischen Landesbibliothek Brünn Tomáš Gec,  
des Rektors der Masaryk-Universität Petr Fiala  
und des Dekans der Philosophischen Fakultät der Masaryk-Universität Josef Krob

sowie unter Vorsitz des Ehrengeschichtsausschusses: Václav Havel, Prag, Václav Cejpek, Brünn, Peter Demetz, New Jersey, Konstanze Fliedl,  
Wien, Marianne Gruber, Wien, Jiří Gruša, Meckenheim, Jiří Kratochvíl, Brünn, Klaus Kastberger, Wien, Radek Malý, Olmütz,  
Joseph Strelka, Wien, Marek Nekula, Regensburg, Ilse Tielsch, Milan Tvrđík, Prag, Wien, Milan Uhde, Brünn  
hält

**S.E. Jiří Gruša**

den Festvortrag

**Beneš als Österreicher**

**am Montag, dem 18. April, 18 h (c.t.)**

**in der Mährischen Landesbibliothek Brünn (Konferenzsaal), Kounicova Str. 65a,**

**Geleitwort: Mojmír Jeřábek, Mitübersetzer der Bücher von Jiří Gruša**

**Moderation: Roman Kopřiva, Masaryk-Universität**

**An den Festvortrag schließt Diskussion, Büchertisch (Barrister & Principal, in Verbindung  
mit der Buchhandlung Barvič & Novotný) und die Signierstunde an.**



Nach langjährigem Kampf mit den deutschen nationalen Argumenten zum „Fall Beneš“ reagiert der Autor jetzt auf die tschechischen. Der Autor beeindruckt auch in Form: vom Fachessay wechselt er zu einem spezifischen „Tatsachenroman“.

Dichter, Romancier, Essayist, Übersetzer, Historiker, Philosoph, langjähriger Botschafter in Deutschland und Österreich, Präsident des Internationalen P.E.N.-Clubs, Bildungsminister und Direktor der Diplomatischen Akademie in Wien a. D., Unterhändler der Deutsch-Tschechischen Erklärung (1997) Jiří Gruša lebt in Merl bei Bonn.

**In Zusammenarbeit mit den Universitätsinstituten für tschechische Literatur und Bibliothekswesen, Germanistik, Geschichte, Musikwissenschaft (Phil. Fak.), Institut für Politikwissenschaft (Fak. f. Soziale Studien), Institut für Staat und Recht (Jur. Fakultät), der Seniorenuniversität (U3V MU), dem Dialog centrum (MU) sowie anderen Universitätsinstituten.**

**Besonderer Dank gilt der Seniorenuniversität (U3V MU) an der Masaryk-Universität.**

Vortrag auf Tschechisch, Eintritt frei, solange Platz ausreicht. Homepage des Verlags: [www.barrister.cz](http://www.barrister.cz)

**Andere Termine von Jiří Gruša:**

Donnerstag, den 14. April 2011, 18 h, Tschechisches Zentrum Wien, Herrengasse 17, Buchpräsentation *Beneš als Österreicher* (zweisprachig)

Freitag, den 15. April 2011, 19.45, Brünn (XX. deutsch-tschechisches Brünner Symposium – Dialog in der Mitte Europas „Was führt und hält europäische Gesellschaften zusammen?“), Impulsvortrag *Wendepunkt der deutsch-tschechischen Beziehungen? – Zur Entstehung und zur Wirkungsgeschichte der Deutsch-Tschechischen Erklärung von 1997* (tschechisch, simultan gedolmetscht)

Dienstag, den 19. April 2011 18 h, Österreichisches Kulturforum Prag, Jungmannovo nám. 753/18, Praha 1-Nové Město, Buchpräsentation *Beneš als Österreicher* (tschechisch)

**Thematisch verwandt: Adrian von Arburg – Vertreibung, Aussiedlung, ethnische Säuberung? Neue Blicke auf das Auseinandergehen zwischen Tschechen und Deutschen nach 1945 – aus Anlass des Erscheinens der Dokumentation *Vysídlení Němců a proměny českého pohraničí 1945–1951*, Montag, den 2. Mai 2011, um 17.30 h, Mährische Landesbibliothek (Konferenzsaal), Kounicova 65 a, Brno**

